

Die Verpackung wird persönlich

Innovative, lifestyle-gerechte Verpackungen spielen heute mehr denn je eine wichtige Rolle bei der Kaufentscheidung der Konsumenten. Die Pawi Verpackungen AG, Winterthur, ist Spezialist für aussergewöhnliche Konstruktionen, Veredelungen und Individualisierung.



Individuell: Extrem-Prägung mit 3D-Effekt.

«Personalisierung ist die nächste Stufe der Individualisierung», sagt Irfan Cüven, Pawi-Marketing- und Verkaufskoordinator, im Gespräch mit Pack aktuell. Konsumenten seien es zunehmend gewohnt, direkten Zugang zu Informationen zu haben und erwarteten daher auch von Herstellern immer mehr auf ihre individuellen Bedürfnisse zugeschnittene, personalisierte Informationen.

Bilder: Pawi Verpackungen AG



Persönlich: Mitarbeitergeschenkverpackung für Migros Ostschweiz.



Die Aufgabe der Verpackung verlagert sich dementsprechend immer stärker von der einfachen Schutzfunktion zu einem Informationsträger für Produkte und Markenbotschaften sowie zu einem Mittel, um das Produkt zur Geltung zu bringen und den Konsumenten oder den Kunden im B2B-Umfeld zu überzeugen. «Massenprodukte sind zwar an sich nicht personalisierbar, die Verpackung jedoch schon und individualisierte Kundengeschenke sind für Werbemassnahmen eine einzigartige Marketingmassnahme», so Cüven.

Für den Kunden Migros Ostschweiz haben die Verpackungsspezialisten aus Winterthur zum Beispiel eine Mitarbeitergeschenkverpackung entwickelt, die vier Portionen Konfitüre und einen Gutschein für einen Butterzopf enthält. Das Ganze ist in eine bunt bedruckte Hohlraum-Kartonbox mit Magnetverschluss verpackt, sieht hochwertig aus und vermittelt den Mitarbeitenden Wertschätzung und Anerkennung für ihre Leistung. Um die Schachtel ist eine Banderole mit der Postanschrift der einzelnen Mitarbeitenden gewickelt. Fixfertig wird das Produkt direkt an die Mitarbeiter ausgeliefert.

Was wird besonders nachgefragt? «Es ist heute sehr vieles möglich, was auch anspruchsvollste Kundenwünsche erfüllt. Der Phantasie sind hier kaum Grenzen gesetzt», meint Irfan Cüven. Dank modernstem Digitaldruck ist eine individuelle Ansprache der Kunden bis auf Losgrösse 1 möglich.

Nach Bedarf können Verpackungen zum Beispiel in aussergewöhnlichen Formen und Konstruktionen gestaltet werden, geprägte Oberflächen, auch mit hochwertigen Folien, gestaltet werden – dies auch in Kombination mit Laserstanzung oder Sichtfenster oder Magnetlösung als Verschluss.

Pawi hat auch Kompetenzen in der Prägung von 3D-Effekten. Diese mit Fibre-Form-Material erreichte neue Dimension des Prägens wird durch extreme Hochprägung erreicht. Cüven: «Während herkömmliche Materialien je nach Zusammensetzung um ca. eine einfache Materialstärke verformt werden können (hoch- oder tief), kann das Fibre-Form-Material um die bis zu zwei- bis dreifache Materialstärke verformt werden.» (www.pawi.com)

Michaela Geiger